

Quartals- mitteilung 2017



1. Januar – 30. September

Kennzahlen

<i>in Mio. €</i>	Q3 /2017	Q3 /2016	Veränderung	9 Monate /2017	9 Monate /2016	Veränderung
Geschäftsentwicklung						
Auftragseingang	36,9	32,2	14,6 %	131,4	101,5	29,5 %
Auftragsbestand zum 30.09.				117,7	110,9	6,1 %
Umsatz gesamt	47,1	39,1	20,5 %	113,4	108,1	4,9 %
Umsatzrendite	9,6 %	-0,5 %	10,1 %-Punkte	3,4 %	-3,1 %	6,4 %-Punkte
Rohertrag	16,7	13,3	25,6 %	41,4	34,9	18,6 %
Rohertragsmarge	35,5 %	34,0 %	1,4 %-Punkte	36,5 %	32,3 %	4,2 %-Punkte
Herstellungskosten	30,4	25,8	17,8 %	72,0	73,2	-1,6 %
Forschungs- und Entwicklungskosten	3,7	4,0	-7,5 %	11,2	10,8	3,7 %
EBITDA	8,0	2,0	> 100,0 %	11,7	3,0	> 100,0 %
EBITDA-Marge	17,0 %	5,1 %	11,9 %-Punkte	10,3 %	2,8 %	7,5 %-Punkte
EBIT	7,0	1,0	> 100,0 %	8,6	0,0	--
EBIT-Marge	14,9 %	2,6 %	12,3 %-Punkte	7,6 %	0,0 %	7,6 %-Punkte
Ergebnis nach Steuern	4,5	-0,2		3,8	-3,3	--
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	0,24	-0,01		0,20	-0,17	--
Bilanz und Cashflow						
Eigenkapital				124,8	115,0	8,5 %
Eigenkapitalquote				62,3 %	60,3 %	2,0 %-Punkte
Eigenkapitalrentabilität	3,6 %	-0,2 %	3,8 %-Punkte	3,0 %	-2,9 %	5,9 %-Punkte
Bilanzsumme				200,4	190,8	5,0 %
Net Cash				30,9	26,4	17,0 %
Free Cashflow ¹	6,3	-1,7		0,7	-13,7	--
Weitere Kennzahlen						
Investitionen	1,2	1,3	-7,7 %	2,9	2,6	11,5 %
Investitionsquote	2,5 %	3,3 %	-0,8 %-Punkte	2,6 %	2,4 %	0,2 %-Punkte
Abschreibungen	1,0	1,0	0,0 %	3,1	3,0	3,3 %
Mitarbeiter zum 30.09.				762	720	5,8 %

¹ Vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben und Wertpapierverkäufen.

Inhalt

Geschäftsverlauf in den ersten neun Monaten 2017	4
Finanzbericht	9
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	10
Gesamtergebnisrechnung (IFRS)	11
Konzernbilanz (IFRS)	12
Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)	14
Konzerneigenkapital-Veränderungsrechnung (IFRS)	16
Segmentberichterstattung (IFRS)	18
Rechtliche Struktur	20
Finanzkalender 2018	21
Impressum / Kontakt	22

Geschäftsverlauf in den ersten neun Monaten 2017

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

nach einem starken zweiten Quartal 2017, blicken wir heute erneut auf ein erfolgreiches Quartal zurück. Im dritten Quartal 2017 konnten wir den Umsatz und das Ergebnis gegenüber Vorjahr erheblich steigern und haben im Auftragseingang unsere Ziele erreicht. Zudem gehen wir weiterhin von einem insgesamt sehr starken zweiten Halbjahr 2017 aus. Dies bedeutet eine deutliche Steigerung des Auftragseingangs, aber auch des Umsatzes und des Ergebnisses im laufenden vierten Quartal gegenüber dem dritten Quartal 2017.

Das Marktumfeld war im abgelaufenen Quartal erneut freundlich. Der Ausblick auf die kommenden Monate stellt weiteres Wachstum in der Halbleiterindustrie in Aussicht. In seinen letzten Schätzungen vom Oktober 2017 geht das Marktforschungsinstitut Gartner weiterhin davon aus, dass 2017 ein Jahr mit Rekordumsätzen im Halbleitersegment sein wird. Getrieben wird diese Entwicklung durch die hohe Nachfrage nach Speicherelementen sowie der generell zunehmenden Vernetzung, das Internet der Dinge oder Themen wie autonomes Fahren und Industrie 4.0.

Auch gesamtwirtschaftlich stehen die Zeichen auf Wachstum. In ihrer Gemeinschaftsdiagnose vom Herbst 2017 sprechen führende Wirtschaftsforschungsinstitute von einem Aufschwung der deutschen Wirtschaft, welcher an Stärke und Breite gewonnen hat. Gegenüber des Frühjahrsgutachtens 2017 konnten die Erwartungen für das deutsche Wirtschaftswachstum um 0,4 Prozentpunkte angehoben werden. Für 2017 gehen die Experten nunmehr von einer Zunahme des Bruttoinlandsprodukts um 1,9 Prozent aus. Getragen wird diese Entwicklung durch eine robuste Binnennachfrage aber zunehmend auch das anziehende Auslandsgeschäft sowie steigende Investitionsausgaben. Die Weltwirtschaft befindet sich ebenso im Aufschwung. Die wirtschaftspolitischen Anregungen in China haben zu einer neuerlichen Phase der Expansion geführt. Daneben zeigen auch der Euroraum, die USA und Japan ein solides gesamtwirtschaftliches Wachstum.

SÜSS MicroTec liegt in den ersten neun Monaten des Jahres im Rahmen der eigenen Erwartungen und die angestoßenen Projekte laufen planmäßig. Das zunehmende Interesse an Bondsystemen für das temporäre Bonden von 300 mm-Wafern für 3D-TSV-Integrationsprozesse wird sich im Gesamtjahr 2017 positiv auf das Segment Bonder und damit auch auf das Konzernergebnis auswirken. Der Bereich ist erstmals seit vielen Jahren in die Profitabilität zurückgekehrt. Auch im Bereich Belichtung, bei den UV-Projektionsscannern, liegen wir im Plan. Im Dezember 2017 wird ein Software-Update für bestehende Systeme der aktuellen Maschinengeneration erhältlich sein, bevor im zweiten Quartal 2018 die neue Maschinengeneration mit deutlich verbesserten Prozessparametern verfügbar sein wird.

Gemäß den Erwartungen des Marktforschungsinstituts Gartner, wird der Halbleitermarkt im Jahr 2017 auf eine Rekordgröße von 411 Mrd. US-Dollar wachsen. Dies bedeutet einen Anstieg um knapp 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Für 2018 wird ein weiteres Wachstum des Marktvolumens auf rund 427 Mrd. US-Dollar erwartet.

SÜSS MicroTec erwartet weiterhin einen Umsatz für das laufende Geschäftsjahr in der Bandbreite zwischen 170 Mio. Euro und 180 Mio. Euro und ein Ergebnis (EBIT) in der Bandbreite von 15 Mio. Euro bis 19 Mio. Euro.

Für das vierte Quartal 2017 erwarten wir einen Auftragseingang von 40 bis 50 Mio. Euro.

DER GESCHÄFTSVERLAUF IM DRITTEN QUARTAL 2017

Auch das dritte Quartal 2017 war geprägt von einem positiven industriellen Umfeld sowie von gut gefüllten Auftragsbüchern. In den Monaten Juli bis September 2017 konnten neue Aufträge im Wert von 36,9 Mio. Euro verbucht werden (Vorjahr 32,2 Mio. Euro). Damit lag der Wert innerhalb der erwarteten Bandbreite. Das Unternehmen geht weiterhin von einem insgesamt starken zweiten Halbjahr aus und entsprechend gute Auftragseingänge werden in den Monaten Oktober bis Dezember 2017 erwartet. Der Umsatz erreichte im dritten Quartal 2017 einen Wert von 47,1 Mio. Euro nach 39,1 Mio. Euro im Vorjahresquartal. Das EBIT erreichte einen Wert von 7,0 Mio. Euro, was einer EBIT-Marge von 14,9 Prozent entspricht. Zu diesem guten Ergebnis haben insbesondere die Segmente Fotomasken Equipment, Bonder sowie die SÜSS Micro-Optics beigetragen. Das EBIT des dritten Quartals enthält die bereits im August 2017 angekündigten Lizenzeinnahmen im Bereich Fotomasken Equipment in Höhe von 2,0 Mio. Euro, diese sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen. Für das dritte Quartal 2017 ergibt sich ein Ergebnis pro Aktie in Höhe von 0,24 Euro (Vorjahr -0,01 Euro).

Der Umsatz der ersten neun Monate 2017 lag trotz des schwachen ersten Quartals mit 113,4 Mio. Euro um 4,9 Prozent über dem Niveau des Vorjahres (9M 2016: 108,1 Mio. Euro). Der Auftragsbestand belief sich somit zum 30. September 2017 auf 117,7 Mio. Euro (30. September 2016: 110,9 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei 8,6 Mio. Euro und somit deutlich über dem Wert des Vorjahres von 0,0 Mio. Euro. Auch hier schlagen die Lizenzeinnahmen des Bereichs Fotomasken Equipment mit 2,0 Mio. Euro positiv zu Buche. Es ergibt sich eine EBIT-Marge für die ersten neun Monate 2017 von 7,6 Prozent (Vorjahr: 0,0%). Ohne die Lizenzeinnahmen ergäbe sich eine EBIT-Marge von 5,8 Prozent. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) steigerte sich gegenüber dem Vorjahr und belief sich auf 3,8 Mio. Euro (Vorjahr: -3,3 Mio. Euro). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) ist nach drei Quartalen positiv und beträgt 0,20 Euro (Vorjahr: -0,17 Euro).

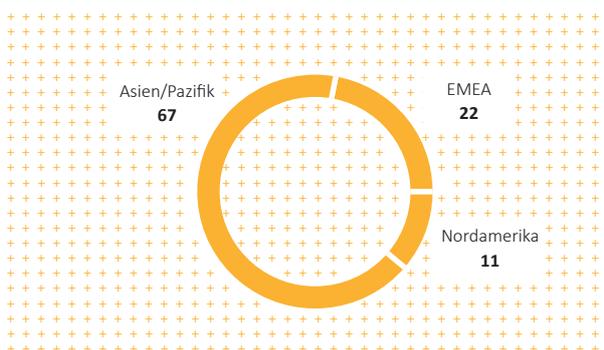
Der Freie Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapiertransaktionen zum Ende des dritten Quartals 2017 auf 0,7 Mio. Euro nach minus 13,7 Mio. Euro im Vorjahr. Die Nettoliquidität lag zum Quartalsende 2017 bei 30,9 Mio. Euro (Vorjahr: 26,4 Mio. Euro).

AUFTRAGSEINGANG UND UMSATZ NACH REGIONEN

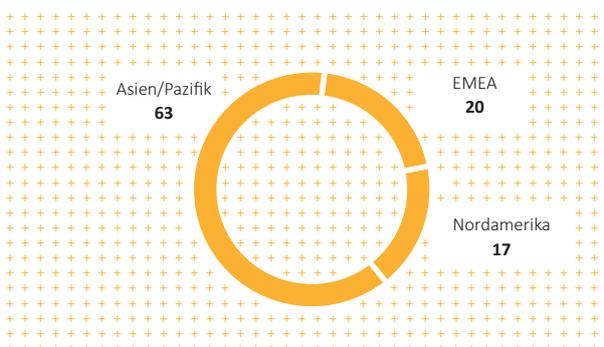
Im Hinblick auf den Auftragseingang in den ersten drei Quartalen 2017 haben sich die Regionen EMEA sowie Asien/Pazifik sehr positiv entwickelt. EMEA konnte um 16,7 Prozent zulegen, der Zuwachs in Asien/Pazifik betrug sogar 53,9 Prozent gegenüber Vorjahr. Die Region Nordamerika wies hingegen einen Rückgang im Auftragseingang um rund 28,3 Prozent aus.

Die Umsätze wiesen in den ersten neun Monaten 2017 in den Regionen Asien/Pazifik sowie Nordamerika deutliche Zuwächse aus, plus 18,1 Prozent sowie plus 47,9 Prozent gegenüber Vorjahr. In der Region EMEA hingegen verringerten sich die Umsätze um 34,5 Prozent gegenüber Vorjahr.

AUFTRAGSEINGANG NACH REGIONEN in %



UMSATZ NACH REGIONEN in %



GESCHÄFTSVERLAUF NACH SEGMENTEN

Das Segment Lithografie verzeichnete in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 im Auftragseingang einen erheblichen Zuwachs. Der Auftragseingang erhöhte sich von 66,9 Mio. Euro auf 87,2 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2017. Der Umsatz war rückläufig und sank von 87,6 Mio. Euro auf 74,8 Mio. Euro. Das Segmentergebnis verringerte sich von 7,1 Mio. Euro auf 1,7 Mio. Euro. Grund hierfür war zum einen der im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringere Umsatz. Zum anderen war das Segmentergebnis belastet mit Aufwendungen für das Projekt zur Weiterentwicklung der Produktlinie UV Projektionsscanner.

KENNZAHLEN LITHOGRAFIE

<i>in Mio. €</i>	9M 2017	9M 2016
Auftragseingang	87,2	66,9
Segmentumsatz	74,8	87,6
Segmentergebnis EBIT	1,7	7,1
Nettovermögen	56,1	62,7

Auch im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2017 verzeichnete das Segment Bonder beim Auftragseingang einen deutlichen Zuwachs. Nach neun Monaten ergibt sich ein Auftragseingang von 26,0 Mio. Euro nach 12,9 Mio. Euro im Vorjahr. Auch der Umsatz konnte in den ersten neun Monaten 2017 gesteigert werden und lag bei 12,9 Mio. Euro nach 6,3 Mio. Euro im Vorjahr. Das Segmentergebnis hat sich gegenüber Vorjahr erheblich verbessert und lag bei 1,8 Mio. Euro, was einer EBIT-Marge von 13,6 Prozent entspricht.

Die neuen und innovativen Produkte in diesem Segment finden weiterhin großen Anklang bei den Kunden und führen zu steigenden Auftragseingängen und höheren Umsätzen. Dies gilt für die Produktlinien im permanenten sowie besonders im temporären Bonden.

KENNZAHLEN BONDER

<i>in Mio. €</i>	9M 2017	9M 2016
Auftragseingang	26,0	12,9
Segmentumsatz	12,9	6,3
Segmentergebnis EBIT	1,8	-3,2
Nettovermögen	9,8	2,2

Das Segment Fotomasken Equipment verzeichnete stichtagsbedingt einen rückläufigen Auftragseingang in den ersten drei Quartalen 2017 in Höhe von 9,2 Mio. Euro nach 13,3 Mio. Euro im Jahr 2016. Der Segmentumsatz dagegen hat sich mehr als verdoppelt. Es konnten in den ersten neun Monaten 2017 einzelne margenstarke Aufträge in den Umsatz gebracht werden. Der Umsatz lag nach 7,1 Mio. Euro im Jahr 2016 bei 16,7 Mio. Euro im laufenden Geschäftsjahr. Das Segmentergebnis verbesserte sich aufgrund des höheren Umsatzes sowie durch die Vereinbarung von 2,0 Mio. Euro aus einem bereits im August gemeldeten Lizenzabkommen und lag bei 5,1 Mio. Euro nach minus 1,4 Mio. Euro im Vorjahr.

KENNZAHLEN FOTOMASKEN EQUIPMENT

<i>in Mio. €</i>	9M 2017	9M 2016
Auftragseingang	9,2	13,3
Segmentumsatz	16,7	7,1
Segmentergebnis EBIT	5,1	-1,4
Nettovermögen	9,6	7,8

Der Auftragseingang im Segment Sonstige hat sich im Vergleich zum Vorjahr erneut erhöht und lag bei 9,0 Mio. Euro. Auch der Umsatz erhöhte sich und lag bei 9,0 Mio. Euro (9M 2016: 7,0 Mio. Euro). Das Segmentergebnis lag mit 43 Tsd. Euro im positiven Bereich, nach minus 2,6 Mio. Euro im Vorjahr. Der Grund für das positive Ergebnis sind die guten Ergebnisbeiträge aus dem Bereich Micro-Optics in der Schweiz.

KENNZAHLEN SONSTIGE

<i>in Mio. €</i>	9M 2017	9M 2016
Auftragseingang	9,0	8,4
Segmentumsatz	9,0	7,0
Segmentergebnis EBIT	0,04	-2,6
Nettovermögen	21,9	20,9

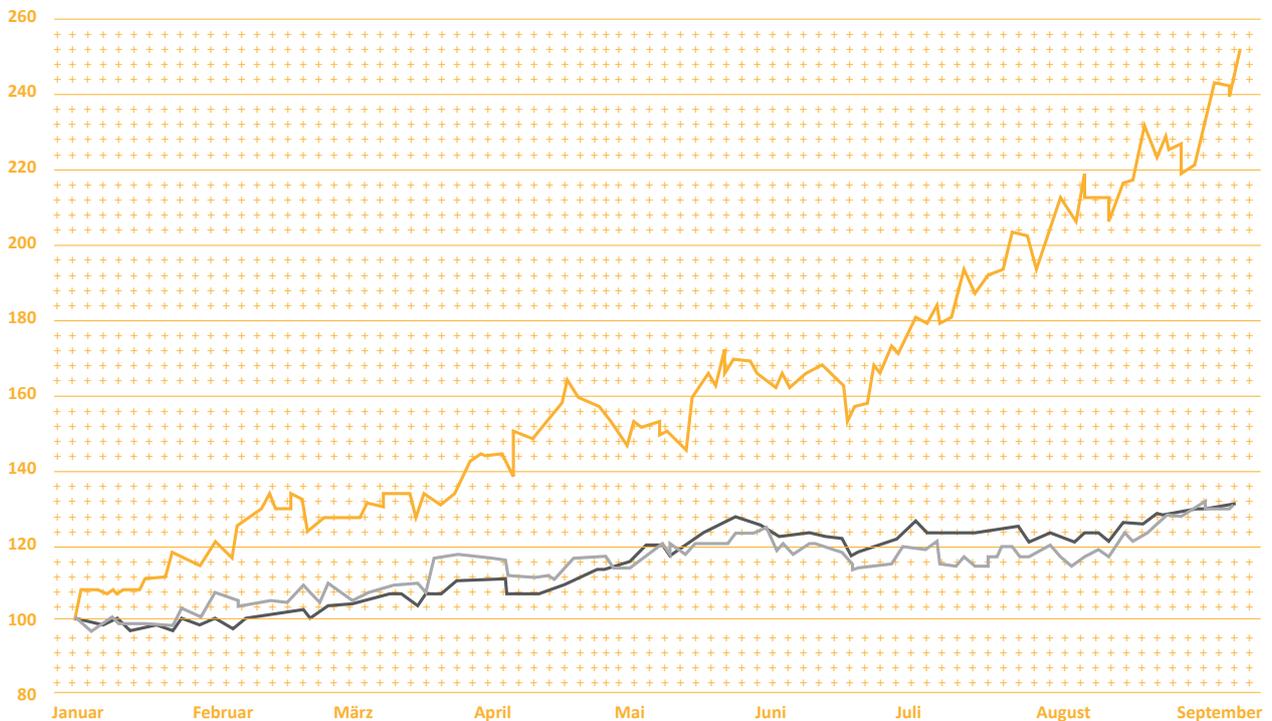
DIE SÜSS MICROTEC-AKTIE

Die SÜSS MicroTec-Aktie entwickelte sich im ersten Quartal 2017 sehr gut und konnte gegenüber dem XETRA-Schlusskurs von 6,54 Euro zum Jahresanfang 2017 um 33,0 Prozent auf 8,70 Euro am 31. März 2017 zulegen. Die positive Kursentwicklung hat sich im zweiten Quartal mit unverminderter Geschwindigkeit fortgesetzt. Unsere Aktie durchbrach die 10-Euro-Grenze im April und konnte sich bis zum Juli auf zwischenzeitlich knapp über 12 Euro steigern. Der Schlusskurs am 30. Juni 2017 lag bei 10,29 Euro, ein Plus von rund 57 Prozent gegenüber Jahresanfang. Am 29. September, dem letzten Börsenhandelstag des dritten Quartals schloss unsere Aktie bei 16,76 Euro, was einem Zuwachs gegenüber Jahresanfang um mehr als 150 Prozent entspricht. Im Verlauf des dritten Quartals erreichte die Aktie Kurse von über

17 Euro. Die Gründe hierfür sind ein allgemein starkes Marktumfeld sowie der gute Ausblick des Unternehmens auf die Bereiche Bonder und UV-Projektionsscanner.

Der TecDAX und der Prime IG Semiconductor stiegen im gleichen Zeitraum um rund 32 Prozent bzw. rund 33 Prozent. Die Anzahl der im Tagesdurchschnitt an den deutschen Börsenplätzen XETRA und Frankfurt gehandelten SÜSS MicroTec-Aktien lag in den ersten neun Monaten 2017 bei rund 121 tsd. Stück (9M 2016: durchschnittlich rund 193 tsd. Aktien pro Tag).

KURSENTWICKLUNG DER SÜSS MICROTEC-AKTIE IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN 2017



XETRA-Schlusskurs der SÜSS MicroTec-Aktie am 2. Januar 2017: 6,54 €

- SÜSS MicroTec SE, indiziert
- TecDAX, indiziert
- Prime IG Semiconductor, indiziert



*Von links nach rechts:
Dr. Franz Richter, Vorstandsvorsitzender
Walter Braun, Produktionsvorstand*

AUSBLICK

Das Unternehmen erwartet weiterhin einen Umsatz für das laufende Geschäftsjahr in der Bandbreite zwischen 170 Mio. Euro und 180 Mio. Euro und ein Ergebnis (EBIT) in der Bandbreite von 15 Mio. Euro bis 19 Mio. Euro.

Für das vierte Quartal 2017 erwarten wir einen Auftragseingang von 40 bis 50 Mio. Euro.

Garching, im November 2017

Dr. Franz Richter
Vorstands-
vorsitzender

Walter Braun
Produktions-
vorstand

Finanzbericht

Finanzbericht	9
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	10
Gesamtergebnisrechnung (IFRS)	11
Konzernbilanz (IFRS)	12
Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)	14
Konzerneigenkapital-Veränderungsrechnung (IFRS)	16
Segmentberichterstattung (IFRS)	18

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.07.2017– 30.09.2017	01.07.2016– 30.09.2016	01.01.2017– 30.09.2017	01.01.2016– 30.09.2016
Umsatzerlöse	47.135	39.087	113.448	108.077
Umsatzkosten	-30.366	-25.766	-71.991	-73.180
Bruttoergebnis vom Umsatz	16.769	13.321	41.457	34.897
Vertriebskosten	-5.209	-5.817	-13.862	-15.079
Forschungs- und Entwicklungskosten	-3.757	-4.001	-11.231	-10.781
Verwaltungskosten	-3.092	-3.066	-9.973	-9.824
Sonstige betriebliche Erträge	3.058	760	5.272	2.431
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-761	-216	-3.104	-1.678
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):				
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	7.977	2.027	11.651	2.985
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-969	-1.046	-3.092	-3.019
Operatives Ergebnis (EBIT)	7.008	981	8.559	-34
Finanzerträge	11	14	39	65
Finanzaufwendungen	-50	-59	-160	-662
Finanzergebnis	-39	-45	-121	-597
Gewinn / Verlust vor Steuern	6.969	936	8.438	-631
Ertragsteuern	-2.435	-1.083	-4.595	-2.659
Gewinn / Verlust	4.534	-147	3.843	-3.290
davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	4.534	-147	3.843	-3.290
davon nicht beherrschende Anteile	0	0	0	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert)				
Ergebnis je Aktie in €	0,24	-0,01	0,20	-0,17
Ergebnis je Aktie (verwässert)				
Ergebnis je Aktie in €	0,24	-0,01	0,20	-0,17

Gesamtergebnisrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2017 – 30.09.2017	01.01.2016 – 30.09.2016
Periodenergebnis	3.843	-3.290
Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Latente Steuern	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	0	0
Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Fremdwährungsanpassung	-3.371	-792
Absicherung künftiger Zahlungsströme	0	410
Latente Steuern	0	-115
Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	-3.371	-497
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen	-3.371	-497
Summe der in der Periode erfassten Erträge und Aufwendungen	472	-3.787
davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	472	-3.787
davon nicht beherrschende Anteile	0	0

Konzernbilanz (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	30.09.2017	31.12.2016
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte	40.417	42.782
Immaterielle Vermögenswerte	2.779	3.522
Geschäfts- oder Firmenwert	15.602	15.840
Sachanlagen	20.600	20.563
Sonstige Vermögenswerte	502	652
Latente Steueransprüche	934	2.205
Kurzfristige Vermögenswerte	160.024	136.844
Vorräte	99.422	73.804
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.902	24.111
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	584	159
Wertpapiere	9.991	0
Steuererstattungsansprüche	98	375
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	24.878	35.621
Sonstige Vermögenswerte	3.149	2.774
Bilanzsumme	200.441	179.626

<i>in Tsd. €</i>	30.09.2017	31.12.2016
Passiva		
Eigenkapital	124.825	124.353
Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec SE	124.825	124.353
Gezeichnetes Kapital	19.116	19.116
Rücklagen	107.423	103.811
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-1.714	1.426
Langfristige Schulden	7.229	8.337
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.479	4.837
Finanzschulden	2.750	3.500
Kurzfristige Schulden	68.387	46.936
Rückstellungen	3.118	5.161
Steuerschulden	2.433	3.821
Finanzschulden	1.261	1.007
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.147	5.359
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.662	3.362
Sonstige Verbindlichkeiten	50.766	28.226
Bilanzsumme	200.441	179.626

Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2017 – 30.09.2017	01.01.2016 – 30.09.2016
Gewinn/Verlust (nach Steuern)	3.843	-3.290
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	938	949
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.154	2.070
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	26	0
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	120	-263
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	690	138
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	-202	0
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	816	769
Veränderung des Vorratsvermögens	-28.102	-24.811
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	581	-5.136
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	-650	-831
Veränderung der Pensionsrückstellungen	0	205
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.368	-3.847
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	23.113	24.408
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-2.320	-375
Veränderung der Steuerforderungen und Steuerverbindlichkeiten	160	-1.119
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	3.535	-11.133

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2017 – 30.09.2017	01.01.2016 – 30.09.2016
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-2.519	-2.206
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-357	-350
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	-9.991	-7.997
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-12.867	-10.553
Tilgung von Bankdarlehen	-500	-4.350
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	4	2
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-496	-4.348
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-915	124
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-10.743	-25.910
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang	35.621	49.085
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	24.878	23.175
Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit enthält		
Zinszahlungen während der Periode	81	624
Zinseinnahmen während der Periode	35	67
Steuerzahlungen während der Periode	4.493	3.975
Steuererstattungen während der Periode	0	2

Konzerneigenkapital- Veränderungsrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinnrücklage	Bilanzgewinn/ -verlust
Stand 01.01.2016	19.116	97.614	433	762
Periodenergebnis				-3.290
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen				
Gesamtergebnis				-3.290
Stand 30.09.2016	19.116	97.614	433	-2.528
Stand 01.01.2017	19.116	71.547	433	31.831
Periodenergebnis				3.843
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen				
Gesamtergebnis				3.843
Umgliederung in die Gewinnrücklage			-231	
Stand 30.09.2017	19.116	71.547	202	35.674

Kumuliertes übriges Eigenkapital					Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec SE	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden					
Neu- bewertung von leistungs- orientierten Plänen	Latente Steuern	Fremd- währungs- anpassungen	Absicherung künftiger Zahlungs- ströme	Latente Steuern			
-2.845	697	3.258	-410	115	118.740	0	118.740
					-3.290		-3.290
0	0	-792	410	-115	-497		-497
0	0	-792	410	-115	-3.787	0	-3.787
-2.845	697	2.466	0	0	114.953	0	114.953
-3.013	766	3.673	0	0	124.353	0	124.353
					3.843		3.843
		-3.371	0	0	-3.371		-3.371
0	0	-3.371	0	0	472	0	472
322	-91						
-2.691	675	302	0	0	124.825	0	124.825

Segmentberichterstattung (IFRS)

Die Segmentberichterstattung ist Teil des Konzernanhangs.

SEGMENTINFORMATIONEN NACH GESCHÄFTSFELDERN

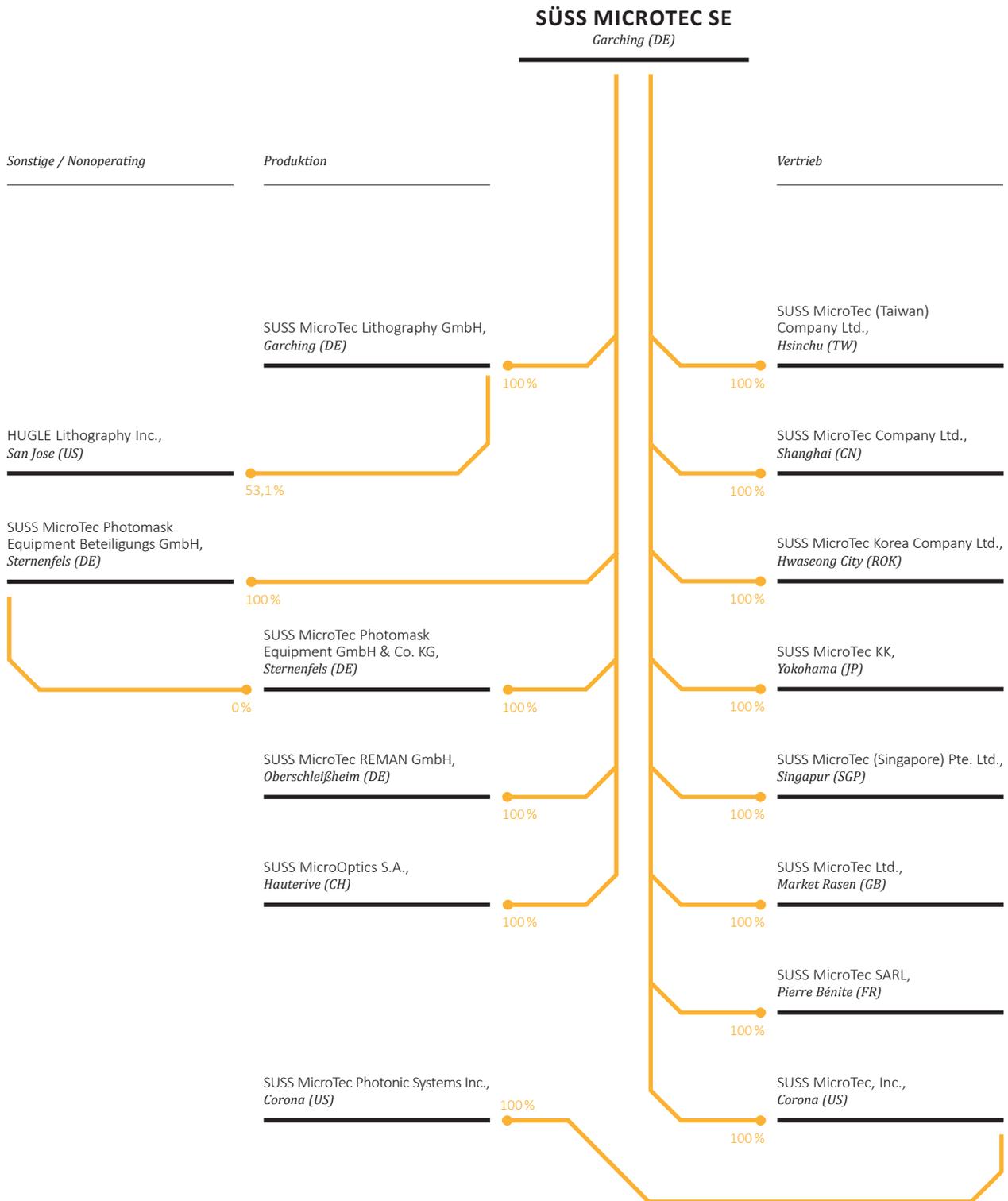
in Tsd. €	Lithografie		Bonder	
	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016
Außenumsatz	74.822	87.645	12.930	6.315
Innenumsatz	0	0	0	0
Gesamter Umsatz	74.822	87.645	12.930	6.315
Segmentergebnis (EBIT)	1.678	7.134	1.763	-3.153
Ergebnis vor Steuern	1.648	7.112	1.759	-3.154
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-)/Erträge (+)	-838	-1	608	42
Segmentvermögen	97.739	101.139	20.994	11.579
davon Geschäfts- oder Firmenwert	15.602	15.719	0	0
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen				
Konzernaktiva				
Segmentsschulden	-41.607	-38.405	-11.218	-9.351
Nicht zugeordnete Konzernschulden				
Konzernschulden				
Abschreibungen	1.296	1.249	194	191
davon planmäßig	1.296	1.249	194	191
davon außerplanmäßig	0	0	0	0
Investitionen	699	1.041	97	104
Mitarbeiter zum 30.09.	477	458	91	88

SEGMENTINFORMATIONEN NACH REGIONEN

in Tsd. €	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen (ohne Goodwill)	
	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016
EMEA	22.620	34.515	2.714	1.985	124.526	96.888
Nordamerika	19.677	13.305	134	521	17.196	37.270
Asien und Pazifik	71.151	60.257	28	50	3.706	5.743
Konsolidierungseffekte	0	0	0	0	-724	-4.128
Gesamt	113.448	108.077	2.876	2.556	144.704	135.773

Fotomasken-Equipment		Sonstige		Konsolidierungseffekte		Summe	
9 Monate / 2017	9 Monate / 2016	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016	9 Monate / 2017	9 Monate / 2016
16.691	7.112	9.005	7.005	–	–	113.448	108.077
0	0	4.478	5.218	-4.478	-5.218	0	0
16.691	7.112	13.483	12.223	-4.478	-5.218	113.448	108.077
5.075	-1.370	43	-2.645	–	–	8.559	-34
5.073	-1.373	-42	-3.216	–	–	8.438	-631
-363	412	156	-1.395	–	–	-437	-942
17.613	15.956	23.960	22.818	–	–	160.306	151.492
0	0	0	0	–	–	15.602	15.719
						40.135	39.309
						200.441	190.801
-8.038	-8.109	-2.069	-1.916	–	–	-62.932	-57.781
						-12.684	-18.067
						-75.616	-75.848
95	105	1.507	1.474	–	–	3.092	3.019
95	105	1.507	1.474	–	–	3.092	3.019
0	0	0	0	–	–	0	0
54	53	2.026	1.358	–	–	2.876	2.556
112	103	82	71	–	–	762	720

Rechtliche Struktur



Finanzkalender 2018

- 27. März** — Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2017
- 3. Mai** — Quartalsmitteilung (Q1) 2018
- 6. Juni** — Hauptversammlung 2018, Haus der Bayerischen Wirtschaft, München
- 3. August** — Halbjahresbericht 2018
- 7. November** — Quartalsmitteilung (Q3) 2018

Impressum

Herausgeber ————— SÜSS MicroTec SE
Redaktion ————— Finance: Julia Natterer
 Investor Relations: Franka Schielke
Konzept und Gestaltung ————— wagneralliance Kommunikation GmbH, Offenbach
Übersetzung ————— EnglishBusiness AG, Hamburg
Fotos ————— Christian Siebold, München
 Creativ Fotostudio Allan Richard Tobis, München

Kontakt

SÜSS MicroTec SE
 Schleißheimer Straße 90
 85748 Garching, Deutschland
 Telefon: +49 89 32007-0
 E-Mail: info@suss.com

Investor Relations
 Telefon: +49 89 32007-161
 E-Mail: ir@suss.com
www.suss.com

Zukunftsorientierte Aussagen: Die Zwischenmitteilungen enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec SE. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

SÜSS MicroTec SE

Schleißheimer Straße 90
85748 Garching, Deutschland
Telefon: +49 89 32007-0
E-Mail: info@suss.com

www.suss.com